

### Presseinformation

Merzig, 7. Mai 2024

Planspiel Börse 2023/2024 Sparkasse Merzig-Wadern zeichnet Siegerinnen und Sieger von Deutschlands größtem Börsenspiel aus

Am 30. Januar endete der diesjährige Planspiel Börse Wettbewerb für mehr als 100.000 Schülerinnen und Schüler, Studenten, Azubis und junge Erwachsene. Die engagierten Teilnehmer nutzten die 17-wöchige Spielzeit, um sich in traditionellen und nachhaltigen Anlagestrategien zu üben und dabei grundlegendes Wissen über die Börse zu erlangen. Aus dem Landkreis Merzig-Wadern nahmen 685 Schülerinnen und Schüler teil. Bei der Siegerehrung am 26. April 2024 in der Hauptstelle der Sparkasse in Merzig nahmen die bestplatzierten Spielerinnen und Spieler ihre Preise von Frank Jakobs, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Merzig-Wadern, entgegen.

Mit einem Startwert von 50.000 virtueller Euro in ihrem Depot versehen, machten sich die teilnehmenden Teams daran, im viermonatigen Spielzeitraum, den Depotwert so deutlich wie möglich zu erhöhen. Aber nicht nur die Teams mit der höchsten Depotgesamtwertung, sondern auch die Teams mit den nachhaltigsten Anlagestrategien, gemessen am erzielten Nachhaltigkeitsertrag, wurden im Rahmen des Planspiels Börse prämiert.

### Siegerehrung in der Hauptstelle

Endlich war es soweit: Die bestplatzierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen stolz ihre Preise aus den Händen von Frank Jakobs, Vorsitzender des Vorstandes, entgegen.



## Seite 2 von 6 Presseinformation vom 7. Mai

Frank Jakobs wies in seiner Begrüßungsrede darauf hin, weshalb das traditionsreiche Börsenspiel der Sparkassen nach wie vor eine wichtige gesellschaftliche Rolle erfüllt bei der Bildung von Finanzwissen junger Menschen. Er betonte, dass die Sparkasse sich auf die neuen Bedürfnisse der jungen Zielgruppe einstelle. Anhand einer Studie zum Verhalten Jugendlicher bei der Kapitalanlage erläuterte er das stark gestiegene Interesse der Jugendlichen, an den Finanzmärkten zu agieren. Er bezog sich dabei auf eine Studie mit dem Titel "Hype or New Normal?" des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung e. V., die im Auftrag von Trade Republic eine neue Generation von Anlegern ausmachte: "Fast 70% der befragten Privatkunden sind jünger als 35 Jahre alt. Es handelt sich um unerfahrene Anleger, die zum ersten Mal an den Kapitalmärkten investieren. Diese neue Generation der Anleger erstreckt sich über alle Einkommensstufen", so Jakobs. Er verwies im Anschluss auf eine weitere Umfrage unter Jugendlichen durch die Forsa im Auftrag der Schufa. "Wussten Sie, dass 93 % der Jugendlichen sich mehr Finanzbildung in der Schule wünschen?" fragte er das Publikum. "Und genau da möchten wir ansetzen mit unserem Planspiel Börse und gemeinsam mit Ihnen, den Schulen, Hand-in-Hand daran arbeiten, die finanzielle Bildung der jungen Menschen zu stärken. Damit diese den verantwortungsvollen Umgang mit Geldanlagen üben und lernen, um in Zukunft eigene Finanzentscheidungen fundiert treffen können".

Im Anschluss übergab er das Wort an Frank Schonarth,
Abteilungsleiter des VermögensanlageCenters Firmenkunden der
Sparkasse Merzig-Wadern. Schonarth erläuterte, wie sinkende
Energiepreise und die Hoffnung auf sinkende Zinsen dem DAX ein
Rekordhoch zum Jahresende bescherten. Er ging auf Tops und
Flops am Aktienmarkt ein und darauf, mit welchen Aktienkäufen
und Anlagestrategien die Jungbörsianer ihre Depotwerte
vermehrten.



# Seite 3 von 6 Presseinformation vom 7. Mai

Schonarth subsumierte seinen Börsenrückblick mit den Worten des Börsengurus André Kostolany: "Kaufen Sie Aktien, nehmen Sie Schlaftabletten, und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden Sie sehen: Sie sind reich". Damit sicherte er sich zum Abschluss die Lacher des Publikums.

## Die Preisübergabe an die Gewinnerteams

Nicht weniger amüsant ging es weiter. Michael Gillenberg, Leiter der Abteilung Personal und Öffentlichkeitsarbeit, moderierte pointiert und voller Esprit die Siegerehrung. Auch hier wurde viel geschmunzelt, vor allem über die ehrlichen und unverblümten Antworten der Schüler auf die Frage nach ihren Anlagestrategien. Es fielen Aussprüche wie "Nachhaltigkeit interessierte mich eigentlich nicht, ich wollte bloß so viel Geld wie möglich machen". Aber der eine oder andere Schüler ging auch sehr strategisch vor, beschäftigte sich mit dem Themenfeld Nachhaltigkeit und investierte klug. Frank Jakobs ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, alle Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbes persönlich zu gratulieren.

Das Erfolgsduo Gianluca Strupp und Pascal Diwersy (BBZ Hochwald) platzierte sich unter dem Namen "The Allstars" auf dem ersten Platz des Wettbewerbes nach Depotwert.

In der Nachhaltigkeitswertung bewies sich das Team "Sportaktivitäten mal anders" des Berufsbildungszentrums Hochwald. Das Dreigestirn setzte sich aus Tim-Léon Schlufter, Maurice Mann und Marie-Sophie Schwebach zusammen. Das Team hatte gleich zweimal Grund zum Jubeln: Sie belegten den ersten Platz im Landkreis und den ersten Platz saarlandweit auf Verbandsebene. Das beschert ihnen im Juni eine zusätzliche Ehrung auf Landesebene durch den Sparkassenverband Saar und eine Einladung zur DekaBank in Frankfurt am Main.



# Seite 4 von 6 Presseinformation vom 7. Mai

Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen-Finanzgruppe. Auch die Erstplatzierten nach Depotwert werden nach Frankfurt eingeladen.

### Das Planspiel Börse aus der Sicht der Schulen

Zum Abschluss der Veranstaltung beleuchtete die Schulleiterin des Berufsbildungszentrums Hochwald, Studiendirektorin Simone Göttert-Schwinn, das Börsenlernspiel aus Sicht der Schulen. Aus Perspektive der Schule eignet sich das Planspiel Börse hervorragend, um zu zeigen, dass Schulen neben den Unterrichtsinhalten auch sogenannte Softskills fördern. Die Schülerinnen und Schüler lernen durch die Teilnahme am Wettbewerb wichtige Fähigkeiten wie Teamwork, gemeinsame Entscheidungsfindung und das Abschätzen von Risiken.

Abschließend bedankte sie sich für die umfangreiche Unterstützung, die die Sparkasse mit ihren nachhaltigen Bildungsprojekten für alle Schulen im Landkreis bereitstellt.

### Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

Am 1. Oktober 2024 startet das Planspiel Börse in die nächste Spielrunde.

#### Infokasten Gewinnerteams Planspiel Börse 23/24

| Platzierung nach Depotwert |                |   |  |  |
|----------------------------|----------------|---|--|--|
| Platz 1                    | "The Allstars" | Gianluca Strupp<br>Pascal Diwersy                           | Berufsbildungszentrum<br>Hochwald, Wadern-Nunkirchen |  |
| Platz 2                    | "Gigatrader"   | Lukas Czapla<br>Felix Fett                                  | Peter-Wust-Gymnasium,<br>Merzig                      |  |
| Platz 3                    | "Keine Show"   | Colin Gross<br>Antoine Schramm<br>Leon Bauer<br>Niko Schütz | Berufsbildungszentrum<br>Hochwald, Wadern-Nunkirchen |  |



## Seite 5 von 6 Presseinformation vom 7. Mai

| Platzierung nach Nachhaltigkeitsertrag |                                  |   |  |  |  |
|--|----------------------------------|---|--|--|--|
| Platz 1                                | "Sportaktivitäten<br>mal anders" | Tim-Léon Schlufter<br>Maurice Mann<br>Marie-Sophie<br>Schwebach | Berufsbildungszentrum<br>Hochwald, Wadern-Nunkirchen |  |  |
| Platz 2                                | "Germa 66"                       | Maximilian Friedrich<br>Ben Joris                               | Gymnasium am Stefansberg,<br>Merzig                  |  |  |
| Platz 3                                | "Nika AG"                        | Max Mink<br>Julien Adam   | Gymnasium am Stefansberg,<br>Merzig                  |  |  |



Siegerinnen und Sieger des 41. Planspiels Börse gemeinsam mit den Schulleitern und Lehrern sowie Frank Jakobs, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Merzig-Wadern (Bildmitte 1. Reihe, 4 von rechts)

FOTO: Bettina Go-Dittscheid/Sparkasse Merzig-Wadern



Seite 6 von 6 Presseinformation vom 7. Mai

-----

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Go-Dittscheid Referentin für Kommunikation und Medien Sparkasse Merzig-Wadern Schankstraße 18-20 • 66663 Merzig E-Mail: Bettina.Go-Dittscheid@SpkMW.de Telefon (0 68 61) 99 19-626